



Absender:

Name \_\_\_\_\_

Institution \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Fax: 030 390473-690

vhw – Bundesverband für  
Wohnen und Stadtentwicklung e.V.  
Zentrale Seminarverwaltung  
Fritschestraße 27/28  
10585 Berlin

TERMIN, ORT, DAUER

**NS150514**  
**Mittwoch/Donnerstag,**  
**1./2. Juli 2015**  
Leonardo Hotels  
Tiergartenstraße 117  
30559 Hannover  
Telefon: 0511 51030

**Beginn:** 1.7.15 10:00 Uhr  
2.7.15 09:00 Uhr  
**Ende:** 1.7.15 16:30 Uhr  
2.7.15 15:30 Uhr

Der Veranstalter hat im Tagungshaus ein Zimmerkontingent reserviert. Wir bitten Sie, die Zimmerbuchung unter Hinweis auf die vhw-Veranstaltung dort selbst und wegen befristeter Vorkhaltung möglichst umgehend vorzunehmen.

TEILNAHMEGEBÜHREN

490,00 € für Mitglieder des vhw  
620,00 € für Nichtmitglieder  
Die Teilnahmegebühren sind nach Erhalt der Rechnung vor Beginn der Veranstaltung ohne Abzug auf das Konto bei der Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE59370501980001209816, BIC: COLSDE33XXX unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer zu zahlen.

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen, Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

ANMELDUNG / ABMELDUNG

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an den vhw e. V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin, Fax: 030 390473-690, [seminare@vhw.de](mailto:seminare@vhw.de), oder buchen Sie im Internet unter [www.vhw.de](http://www.vhw.de).

Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden Anmeldeformulars zu. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit einer Reisebeschreibung sowie eine Rechnung. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung weniger als 1 Werktag vor Veranstaltungsbeginn oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn in Schriftform erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein kostenfreier Teilnehmertausch ist bis Veranstaltungsbeginn möglich.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten- oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Veranstaltungen vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir eine Veranstaltung absagen, erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.



**vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.**  
**Geschäftsstelle Region Nord**  
Sextrostr. 3–5 · 30169 Hannover · Telefon: 0511 984225-14  
Fax: 0511 984225-19 · E-Mail: [sjochheim@vhw.de](mailto:sjochheim@vhw.de)  
[www.vhw.de](http://www.vhw.de)



Seminar

Kommunale Strategietage zur Abgrenzung von Erhaltungsaufwand zu Investitionen

Mittwoch/Donnerstag  
1./2. Juli 2015  
Hannover

## GUTE GRÜNDE FÜR IHRE TEILNAHME

In der praktischen Umsetzung des doppisch orientierten Rechnungswesens im kommunalen Bereich kommt es gerade im Rahmen der Gebäude und insbesondere der Straßen-Wege-Plätze inkl. Ingenieurbauwerken zu aufgabenmäßigen Überschneidungen der beteiligten Fachämter. Während die Bauverwaltung insbesondere optimale Strategien zur Erhaltung der Gebäude und Straßen in den Focus ihrer Betrachtungsweise stellt, stehen demgegenüber die Kämmerereien vor der Aufgabe, eine rechtskonforme buchhalterische Abwägung zwischen Erhaltungsaufwand und Investitionen mit nicht unerheblichen Auswirkungen auf die kommunale Haushaltsplanung vornehmen zu müssen.

Die Problematik wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln dargestellt. Herr Mende, der über langjährige Praxiserfahrung bei der Erfassung und Bewertung von Straßen-Wegen-Plätzen im Rahmen der kommunalen Doppik verfügt, Frau Laib als berufserfahrene Kämmerin und Herrn Laib, einen in Abgrenzungsfragen des Erhaltungsaufwandes zu Investitionen spezialisierten Fachmann.

Fragen bzw. Fallgestaltungen können Sie gerne vorab einreichen. Diese werden dann bevorzugt im Seminar mit behandelt. Bitte senden Sie diese bis zum **22.6.15** per E-Mail an [ppaul@vhw.de](mailto:ppaul@vhw.de).

## IHRE REFERENTEN



### Bernd Mende

Gesellschafter und Geschäftsführer der Ge-Komm GmbH, Gesellschaft für kommunale Infrastruktur



### Petra Laib

Verwaltungsfachwirtin, war mehrere Jahre Kämmerin in einer Kommunalverwaltung und hat dort 2008 die Kommunale Doppik eingeführt und bis 2013 fortgeführt. Seit 2012 Geschäftsführerin in der Kommunalberatung Uwe Laib, Ingelheim am Rhein.



### Uwe Laib

Verwaltungsfachwirt und Betriebswirt (VWA), war Leiter verschiedener kommunaler Sondervermögen (Sportstätten, Bäderbetriebe, Bauhof) einer Kreisstadt in Rheinland-Pfalz sowie Mitglied in einer Vielzahl von Projektgruppen zur Doppikeinführung. Herr Laib ist Autor des Fachbuches „Kosten- und Leistungsrechnung im Rahmen der kommunalen Doppik“ und Inhaber und Geschäftsführer der bundesweit tätigen Kommunalberatung Uwe Laib, Ingelheim am Rhein.

## AUF DEM SEMINAR TREFFEN SIE

Leiter und leitende Angestellte der Bauämter und des Gebäudemanagements, der Kämmerereien und Rechnungsprüfungsämter sowie weitere mit der Materie befasste Personen.

## MITTWOCH/DONNERSTAG 1./2. JULI 2015

### Kommunale Strategietage zur Abgrenzung von Erhaltungsaufwand zu Investitionen

#### Mittwoch, 1. Juli 2015

09:30 Uhr Begrüßungskaffee

10:00 Uhr Beginn des Seminars am ersten Tag

- **Haushaltsplanung und Haushaltsvollzug**
- **Veranschlagung von Baumaßnahmen im doppischen Haushalt**
- **Ermittlung der Herstellungskosten**

Uwe Laib

- **Rückblick auf die Erfassung und Bewertung von Straßen-Wegen-Plätzen**
- **Aufbau eines kommunalen Straßenerhaltungsmanagements für kleine und größere Kommunen**
- **Strategien gegen vorzeitigen Substanzverlust**

Bernd Mende

- **Individuelle Fragestellungen**

Alle Dozenten

16:30 Uhr Ende des Seminars

11:15 und 15:15 Uhr Kaffeepausen

13:00 bis 14:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

#### Donnerstag, 2. Juli 2015

08:30 Uhr Begrüßungskaffee

09:00 Uhr Beginn des Seminars am zweiten Tag

- **Abgrenzung von Erhaltungsaufwand zu Investitionen**
- **Abgrenzung von Gebäuden zu Betriebsvorrichtungen**

Uwe Laib

- **Abgrenzung von Erhaltungsaufwand zu Investitionen im Straßenbau/Hinweise zur Erstellung einer hauseigenen Aktivierungsrichtlinie**

Bernd Mende

- **Abstimmungen zwischen Kämmererei und Bauamt**

Petra Laib

- **Individuelle Fragestellungen**

15:30 Uhr Ende des Seminars

10:30 und 14:15 Uhr Kaffeepausen

12:00 bis 13:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

## HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

### Kommunale Strategietage zur Abgrenzung von Erhaltungsaufwand zu Investitionen

NS150514, Mittwoch/Donnerstag, 1./2. Juli 2015, Hannover

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Oder melden Sie sich per E-Mail an: [seminare@vhw.de](mailto:seminare@vhw.de)  
Weitere Informationen unter [www.vhw.de](http://www.vhw.de)